

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.  
 Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.—, für das Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat Mk. 1.80 mit Bringerlohn, durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr Mk. 3.60. Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.  
 Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



## Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)  
 „Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“.  
 Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt. Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg. Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 30 Pfg. Die 3mal gesp. Reklamesp. nach dem Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

## Gesellschaft und Kurleben.

Bäderfrequenz. Baden-Baden 16 113; Brückennau 498; Ems 3193; Friedrichroda 3236 (1986 Kurgäste und 1250 Passanten); Herrenalb 1353; Kissingen 7608; Königstein 2515; Kreuznach 7224; Nauheim 14 193; Neuenahr 3330; Salzschliff 1253; Salzungen (Thür.) 768; Soden (Taunus) 1145; Sooden a. d. W. 787; Wildbad 2123.

## Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

### Im Residenztheater

ging am Samstag Leo Falls bekannte und beliebte Operette „Die Dollarprinzessin“ neuinstudiert in Szene und fand, kleine Schwankungen abgerechnet, eine flotte Darstellung. Die Titelrolle sang und spielte Fräulein Paula Heinemann mit viel Liebreiz und sympathischer Stimme. Einen sehr spielgewandten männlichen Partner hatte sie in Herrn Prössl (Wehrburg). Eine abgerundete und spielreife Leistung boten auch Fräulein Baka als „Daisy Gray“, Herr Görisch als „Schlick“ und Fräulein Kluge als „Labinska“, und auch die andern Mitwirkenden fügten sich dem Ganzen mit bestem Gelingen ein [die Herren Klein (Conder), Eckert (Diök), Bugge (Tom), Horn (Thompson), Onno (James) und Henkel (Bill)]. Die musikalische Leitung besorgte Herr Freudenberg mit Umsicht und Geschick. Das gut besetzte Haus unterhielt sich vortrefflich bei der Dollarprinzessin und liess es an Beifall nicht fehlen.  
 fz.

— Bernhard Herrmann als Filmdichter. Das Filmschauspiel, das kürzlich unter der Regie des Berliner Lichtspielregisseurs del Zopp und unter der Leitung des Kgl. Schauspielers J. W. Steinbeck hier aufgenommen wurde, sieht unter den Händen des Kinooperateurs Czanlanski in Berlin seiner künstlerischen Vollendung entgegen. Da das Filmschauspiel von Bernhard Herrmann, dem beliebten Mitglied unseres Kgl. Theaters verfasst und von Mitgliedern unseres Hoftheaters gespielt ist, wird es gewiss das Interesse des Wiesbadener Publikums finden, um so mehr als die Handlung zum Teil in Wiesbaden spielt.

## Das Neueste aus Wiesbaden.

### Ausstellung „Unsere Wiesbadener Feldgrauen im Weltkrieg“.

Anlässlich der Ludendorffspende findet im Festsaal des Rathauses eine Ausstellung von Photographien, Zeichnungen usw. „Unsere Wiesbadener Feldgrauen im Weltkrieg“ statt. Die Ausstellung soll zeigen, wo unsere Wiesbadener waren, was sie geleistet und wie sie sich bewährt haben, in

der Front und Etappe, im Schützengraben, am Geschütz, beim Sturm, auf beschwerlichem Marsch, im Luftkampf und auf dem Weltmeere. Die Angehörigen werden gebeten, Photographien usw., die sie im Besitz haben, oder sich von den Feldgrauen schicken lassen können, für die Dauer der Ausstellung dem Ortsausschuss zur Verfügung zu stellen. Für Vergrößerungen ist der Ortsausschuss besonders dankbar; aber das kleinste Bild, gerahmt oder ungerahmt, auch Postkarten, sind herzlich willkommen. Die Auskunftserteilung und Annahmestelle befindet sich im Kriegswohlfahrtsamt Rheinstrasse 36.

— 2454.82 Mark Reinertrag brachte die am 29. Mai zum Besten kranker und erholungsbedürftiger Kriegerweisen abgehaltene und so wohlgeleitete Wohltätigkeitsveranstaltung der Beamten und Beamtinnen des städtischen Kriegswohlfahrtsamtes. Ein Mitglied des Ehrenerausschusses stiftete zur Abrundung noch den Betrag von 45.18 Mark, so dass sich der Fonds auf 2500 Mark beläuft.

— Das Kinephontheater bringt das neueste Werk Hedda Vernons „Mouschy“, die Geschichte einer Leidenschaft. Valdemar Psylander spielt die Hauptrolle in dem Zirkusschauspiel „Die grosse Attraktion“. Interessante Aufnahmen unserer Kriegshunde beschliessen das Programm.

— In den Monopol-Lichtspielen gelangt das Kriminal-schauspiel „Das Kainzeichen“ zur Vorführung. Das Lustspiel „Der Rodelkavalier“ und hochaktuelle Aufnahmen unserer Luftstreitkräfte beschliessen das Programm.

— Auszeichnung. Den ehemaligen Wiesbadener Schauspielern Walter Tautz und Gustav Jacoby, die zurzeit im Felde stehen, wurde das Verdienstkreuz für Kriegshilfe verliehen.

— Bei Kriegsgewinnern. „Lieber Vater, was ist für ein Unterschied zwischen Tuberosen und Protuberanzen?“ — „Da ist ein sehr grosser Unterschied, mein Kind. Protuberanzen sind Apfelsinen; Tuberosen aber sind Lungenschwindsüchtige.“ (Roda-Roda.)

## Reise und Verkehr.

— Regelung des Fremdenverkehrs in Sachsen-Weimar. Aus Jena wird gemeldet: Eine Ministerialverordnung über Fremdenverkehr im Grossherzogtum Sachsen-Weimar beschränkt den Aufenthalt und die Beherbergung ortsfremder Personen in Orten bis 6000 Einwohner, einschliesslich Ilmenau, auf vier Wochen, in Eisenach auf zwei Wochen.

## Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Ein Stern entdeckt. In der Nacht von Samstag auf Sonntag ist auf der Königl. Sternwarte in Berlin von Prof. Courvoisier im Sternbild der Schlange ein Stern erster Grösse entdeckt worden. Das Spektrum enthält helle und dunkle Linien. Der Stern ist in den späten Abendstunden am Südwesthimmel sichtbar.

Kleine Nachrichten. Generalmusikdirektor Franz v. Fischer, der früher viele Jahre hindurch an der Münchener Hofoper wirkte, ist im Alter von 69 Jahren einem

Schlaganfall erlegen. Er war der berühmteste Dirigent aus der alten Bayreuther Schule.

Der frühere Maschinensetzer und jetzige Hilfsredakteur der „Allgemeinen Zeitung“, Georg Naudorf, ist nach vollendeter Bühnenausbildung durch den Hofopernsänger Liebeskind für das Stadttheater in Graudenz verpflichtet.

Eine Anzahl türkischer Journalisten wird am 14. Juni nach Berlin zum Besuch deutscher Kollegen kommen.

## Aus unseren Kriegstagen.

— Das Wild auf dem Schlachtfelde. Auch das Wild hat genügend Gelegenheit gehabt, im Kriege praktische Erfahrungen zu sammeln, und so kommt es, dass, wie der „St. Hubertus“ bemerkt, die Rehe, Hasen, Rebhühner, Fasanen und Füchse sich nicht mehr wesentlich durch den Lärm des Kampfes beeinflussen lassen. Im Felde hat man dies häufig genug beobachten können, da es vielfach Gelegenheit gab, zwischen den eignen und den feindlichen Linien Exemplare der genannten Wildarten zur Strecke zu bringen. Heute lässt das Wild sich häufig sogar aus Stellungen, die täglich Artillerie- und Minenfeuer ausgesetzt sind, nicht fortreiben. Natürlich sind die Jagden, durch welche die Frontlinien sich erstrecken, äusserst geschädigt, was aber weniger auf den Kriegsjärm als auf die Jagdliebhaberei der Heeresangehörigen zurückzuführen ist. Das Wild hat sich in erstaunlicher Weise an den Krieg gewöhnt, selbst beim Einschlagen von Granaten und Minen hält es oft stand. So wurde einmal ein Hase zwischen den beiden Linien entdeckt und von beiden Seiten beschossen. Trotzdem die Entfernung zwischen den Linien nur 500 Meter betrug, hüpfte der Hase unbekümmert weiter. Eine geradezu verblüffende Gleichgültigkeit, die schon als Dummheit bezeichnet werden muss, legen in der Kriegszone die Fasanen an den Tag. „Eines Morgens, als die Sonne aufging“, so wird berichtet, „beobachtete ich aus einer Feldstellung, etwa 100 Meter vor dem ersten Hindernis, 25 bis 30 aufgebaute Fasanen. Der einzeln stehende Baum sah aus, als ob er mit Riesenfrüchten behangen sei. Es dauerte nicht lange, so prasselte aus 20 Gewehren ein lebhaftes Schützenfeuer in den Baum, so dass ein Fasan nach dem andern herunterfiel, was aber die übrigen merkwürdigerweise gar nicht störte. Erst als 15 Fasanen abgeschossen waren, gaben die Überlebenden den Baum auf.“ Auch Rebhühnerketten ziehen sich unter Umständen, selbst wenn sie mit Maschinengewehren beschossen werden, erst nach erheblichen Verlusten zurück. Füchse lassen sich oft nicht einmal durch das vereinigte Schiessen mit Minen, Maschinengewehren, Granaten und auch durch Handgranaten nicht vertreiben. Auch vom Wild kann man also sagen, dass die Gewohnheit im Laufe der Zeit Wunder zu wirken vermag.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

**Reisebüro Rettenmayer**  
 Kaiser Friedrich-Platz 2. Fernsprecher 242 u. 2376.  
 Amtl. Fahrkarten-Ausgabe. Amtl. Gepäckabfertigung.  
 Alle Fahrkarten und Bettkarten ohne jeden Aufschlag.

Vertretung des Mitteleuropäischen Reisebüro, Berlin.  
 Auf telephonischen Anruf sofortige Zustellung der Fahrkarten, Bettkarten, Gepäckscheine und Gepäckversicherungspolice ohne Zustellungsgebühr. Nicht benutzte Fahrkarten werden sofort zum vollen Preise zurückgenommen. — Amtliche Gepäckbeförderung zu und von allen Zügen. Schlafwagenkarten.  
 Reisegepäckversicherung. Reiseunfallversicherung.

**Residenz-Theater Wiesbaden**  
 Freitag, den 14. Juni 1918, abends 7 1/2 Uhr:  
**Abschiedsabend**  
**Wilhelm Chandon**  
 unter gütiger Mitwirkung von  
**Leo Schützendorf und Julius Ernsthaft.**  
 — Ein Teil des Reinertrages fließt der Ludendorff-Spende zu. —  
 Vortragsfolge:  
 1. Prolog aus „Bajazzo“ (im Kostüm) . . . . . Leo Schützendorf  
 2. Ein improvisierter bunter Abend, ernste und heitere Vorträge und Lieder . . . . . Wilhelm Chandon  
 3. Die Schulreiterin. Lustspiel in einem Akt von Emil Pohl.  
 Leo Schützendorf, Julius Ernsthaft  
 Mitwirkende: Gretl Rüsler a. G., Leo Schützendorf a. G., Wilhelm Chandon, Rud. Onno.  
 Ende 9 1/2 Uhr. 329  
 Preise der Plätze: 9, 8, 7, 5, 4, 2.50 und 2 Mk. — Vorverkauf von Montag, den 10. Juni, an der Tageskasse des Residenztheaters.

**Königliche Schauspiele.**  
 Dienstag, den 11. Juni 1918.  
 49. Vorstellung. Abonnement B.  
 166. Vorstellung.  
**Aida.**  
 Grosse Oper mit Ballett in 4 Akten von Giuseppe Verdi. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz.  
 Anfang 7 Uhr. Ende etwa 10 1/4 Uhr.  
**Residenz-Theater.**  
 Eigentümer u. Leiter: Dr. H. Rauch.  
 Fernsprecher 49.  
**Operetten-Gastspiele.**  
 Direktor Norbert Kapferer.  
 Dienstag, den 11. Juni 1918.  
 Neu einstudiert!  
**Die Dollarprinzessin.**  
 Operette in 3 Akten von A. M. Willner und F. Grünbaum. Musik von Leo Fall.  
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

**J. Bacharach**  
 Hoflieferant Wiesbaden  
**Ausstellung**  
**MODERNER KLEIDER u. HÜTE.**  
**Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.**  
 Verwendet **„Kreuz-Pfennig“** Marken auf Briefen, Karten usw.

**Vormittags-Konzert.**  
Konzert des städtischen Kurorchesters  
in der **Kochbrunnen-Anlage.**  
Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.  
**Vormittags 11 Uhr.**

1. Choral.
2. Ouverture zur Oper „Stradella“ . . . F. v. Flotow
3. Erbkönig, Ballade . . . Fr. Schubert
4. Dorfschwalben aus Oesterreich,  
Walzer . . . Joh. Strauss
5. Potpourri aus „Indigo“ . . . Joh. Strauss
6. Marsch, Regiment von Gersdorff . . . E. Wemheuer

**Nachmittags-Konzert.**  
4 Uhr. 291. Abonnements-Konzert.  
**Städtisches Kurorchester.**  
Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

1. Ouverture zur Oper „Des Teufels  
Anteil“ . . . D. F. Auber
2. Schwedische Tänze . . . M. Bruch
3. Fantasie aus „Ein Sommernachts-  
traum“ . . . F. Mendelssohn
4. Serenade . . . F. Braga
5. Konzert-Ouverture in C-moll . . . J. Foroni
6. Volkslied, Walzer . . . Joh. Strauss
7. Fantasie aus der Oper „Stradella“ . . . F. v. Flotow
8. Herzog Alfred-Marsch . . . C. Komzák

**Abend-Konzert.**  
8 Uhr. 292. Abonnements-Konzert.  
**Städtisches Kurorchester.**  
Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

1. Krönungsmarsch aus „Die  
Folkunger“ . . . E. Kretschmer
2. Vorspiel zur Oper „Die sieben Raben“ . . . J. Rheinberger
3. Terzett und Chor aus der Oper  
„Der Freischütz“ . . . C. M. v. Weber
4. Ballettmusik aus „Rosamunde“ . . . F. Schubert
5. Ouverture zur Oper „Martha“ . . . F. v. Flotow
6. Münchner Kindl, Walzer . . . C. Ebner
7. Norwegische Rhapsodie Nr. 3 . . . J. Svendsen
8. Chromatischer Galopp . . . F. Liszt

*Das Neueste*

*in Kostümen, Mänteln, Nachmittagskleidern und Blusen*

*J. Hertz*

*Damen-Moden, Langgasse 20*

## Taunus-Wein- u. Likör-Stube

Telephon 5978. **Rheinstrasse 19.** Telephon 5978.  
Vornehmste Aufenthaltsräume.  
Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.  
**Künstler-Konzerte.**

Damenhüte

\* Hutformen

Reiher Blumen

Neueste Erscheinungen

**A. KOERWER NACHF.**

Langgasse 9.

Fernr. 3881.

**Antiquitäten**  
Eine der größten Sammlungen Deutschlands.  
Edelsteine. Juwelen. Perlen.  
**L. METZLER**  
Filiale: Bad Kreuznach. Wilhelmstr. 58

### Jahn's Weinstube

Bes.: **Heinr. Jahn**  
10 Michelsberg 10. Telephon 4921  
im Mittelpunkt der Stadt  
Altbekanntes, bestens empfohlenes Lokal  
Fremdenzimmer.

### Bols-Stube

mit Original Holl. Kaffee  
**Webergasse 9.**  
Telephon 4682.  
Kulmbacher und  
Dortmunder Bier.

### Fischzucht-Anstalt. Café-Restaurant.

Mitten im Walde, von der Endstation der elektr. Bahn — Unter den  
Eichen — in 25 Min. zu erreichen (idyllisch gelegen). — Schönster  
Ausflugsort Wiesbadens. — Spezialität: Schleier, Forellen.

VORNEHME DAMENBEKLEIDUNG

**Leopold Cohn, Gr. Burgstrasse 5**

:-: Nahe am Kurhaus und Königlichen Theater. :-:

Vornehme künstlerische  
**Damenkleidung**  
6, I grosse Burgstrasse 6, I  
Wiesbaden  
**Auguste Diel**  
Anfertigung nach neuesten  
235 Entwürfen.

### Villa am Kurhaus und Theater

möbl. Zimmer mit und ohne Früh-  
stück. Anmeldung für den Winter-  
aufenthalt (garantiert gut gebeizte  
Bäume) werden schon jetzt entgegen-  
genommen. 323  
**Villa Speranza, Erathstr. 3.**

### ODEON-Theater

Erstklassige Lichtspiele.  
Telephon 3031. Kirchgasse 18.  
Erstaufführung  
des grossen Filmspiels in 4 Akten  
**Das Licht in der Nacht**  
mit der berühmten Schauspielerin  
**Magda Madeleine:**  
**Das grosse Los**  
Detektivspiel in 4 Akten  
mit der so beliebten  
**Lisa Weiss.**  
**Messter-Woche Nr. 18.**

### Monopol-Lichtspiele,

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8.  
Erst-Aufführung!  
**Das Kainszeichen.**  
Kriminal-Schauspiel in 4 Akten.  
**Unsere Luftstreitkräfte.**  
Hochaktuelle Aufnahmen.  
Ossi Oswald,  
Ernst Lubitsch  
in  
**Der Rodelkavaller.**  
Das beste Lustspiel der Gegenwart.

### Kinephon-Theater,

Taunusstrasse 1.  
**Hedda Vernon**  
in  
**„Mouschy“.**  
Die Geschichte einer Leidenschaft.  
**Der Kriegshund.**  
Interessante Aufnahmen.  
Valdemar Psylander  
in  
**Die grosse Attraktion.**  
Überaus spannendes Zirkusschauspiel.

### Erstkl. Masseurin,

lange Z. b. **Prof. Dr. Schütz** Berlin tät. gew., übern. jede Massage u.  
Heilgymn. Behandl. in u. ausser d. Hause, vorzogl. Refer. Mässige Preise.  
**J. Börr,** ärztl. ausgeb. orthop. Turalehr. u. Masseurin,  
298 Adolfsstrasse 3, Gth. pt., a. d. Rheinstr. Tel. 4322.

**Gustav Fischer · Damenschneider**  
Morihstrasse 5 (nahe Rheinstrasse).

Übernahme aller ins Fach einschlagenden Arbeiten.

### PARK-HOTEL

Wilhelmstrasse 36.

Schöne geräumige Zimmer mit  
geregelter Verpflegung. 171

**Hotel Nizza,** Frankfurterstr. 28  
gegenüber dem  
Augusta Viktoria-Bad.  
Bäder. — Garten. Durch den Offizierverein empfohlen.  
Pension. Fernruf 323. Besitzer: **Ernst Ulfegger.**

### „BURG CRASS“ Gasthof.

Eltville.

Historischer Bau 1577.

Herrlicher Garten, direkt am Rhein gelegen.  
Spezialität: Original Rheingauer Weine  
Anerkannt gute Verpflegung.

Besitzer: **Jean Iffland.**

### Tulpenstiel's

### Konzert- Palast

Stiftstr. 18 Fernspr. 1036

Ab 1. Juni  
täglich abends 8 Uhr  
Grosses  
Sensations-Gastspiel

**Anna  
Müller-Linke**

Die Königin des Humors  
Der populäre Kino-Stern.

Eintrittspreise:  
3, 2 und 1 Mark.

Tischbestellungen nimmt ent-  
gegen unter 1036

Die Direktion.

### Walhalla-Theater

vornehmes Bantes Theater.

Ab 1. Juni  
allabendlich 8 Uhr

Der aus neun  
Attraktionen

bestehende  
glänzende

neue  
Spielplan!

Alles Nähere Plakate.

Sonntags  
3 Vorstellungen.

# An alle Wiesbadener im Felde und deren Angehörige!

## Zu Gunsten der Ludendorff-Spende für Kriegsbeschädigte

findet vom 15. Juni bis 1. Juli eine

### Ausstellung

von Photographien, Zeichnungen usw.

## Unsere Wiesbadener Feldgrauen im Weltkrieg

im Festsaal des Rathauses statt. Die Ausstellung soll zeigen

### Wo unsere Wiesbadener waren — was sie geleistet und wie sie sich bewährt haben,

in der Front und Etappe, im Schützengraben, am Geschütz, beim Sturm, auf beschwerlichem Marsch, im Luftkampf und auf dem Weltmeere.

### Unsere Wiesbadener Feldgrauen waren auch dabei!

Die Angehörigen werden gebeten, Photographien usw., die sie im Besitz haben, oder sich von den Feldgrauen schicken lassen können, für die Dauer der Ausstellung uns zur Verfügung zu stellen. Für Vergrößerungen sind wir besonders dankbar, aber das kleinste Bild, gerahmt oder ungerahmt, auch Postkarten sind herzlich willkommen.

Auskunftserteilung und Annahmestelle: **Ortsgruppe der Ludendorff-Spende**, Geschäftsstelle Kriegswohlfahrtsamt, Rheinstraße 36, täglich von 9—12 Uhr und Sonntags von 10—12 Uhr.

Es wird gebeten, die Bilder bis spätestens **Mittwoch, den 12. Juni** einsenden zu wollen.

### Ortsgruppe der Ludendorff-Spende

Vorsitzender: Beigeordneter **Borgmann**.

### Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 7. Juni (Schluss aus der gestrigen Nummer) und vom 8. Juni.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| Schnaus, Fr., Hersfeld                   | Wallafer Str. 5         |
| Schneider, Hr. Lehrer,                   | Zur guten Quelle        |
| Schönberg, Fr. Geh. Reg.-Rat, Bromberg   | Pension Fortuna         |
| Schönmann, Hr. Oberstleutn., Breslau     | Quisisana               |
| Schreiber, Hr. Leutn.,                   | Gr. Burgstr. 3          |
| Schröbel, Hr. m. Begl., Strassburg       | Zum Landsberg           |
| Schröder, Hr.,                           | Haus Wenker-Paxmann     |
| Schudt, Hr., Bad Homburg                 | Schützenhof             |
| Schumacher, Fr., Bochum                  | Pension Lerg            |
| Schultze, Fr., Berlin                    | Schiefersteiner Str. 31 |
| Schützendorf, Hr. Fabr., Düsseldorf      | Quisisana               |
| Schuz, Hr. Leutn.,                       | Wiesbadener Hof         |
| Schweitzer, Hr. Kfm., Bruchsal           | Spiegel                 |
| Schwiening, Hr. Bürgermeister, Aurich    | Webergasse 29           |
| Seeger, Fr. Redakteur, Nürnberg          | Friedrichstr. 31        |
| Soehaus, Hr. Leutn.,                     | Wiesbadener Hof         |
| Sethe, Hr. Fabr., Kassel                 | Vier Jahreszeiten       |
| Seyberth, Hr. Oberleutn.,                | Europäischer Hof        |
| Sieck, Hr. Kfm., Berlin                  | Wiesbadener Hof         |
| Siems, Fr., Chemnitz                     | Grüner Wald             |
| Singer, Fr. Oberbürgermeister, Jena      | Villa Kohl              |
| Sveking Fr. Dr., Hamburg                 | Rose                    |
| Sommerfeld, Hr. Kfm. m. Fam., Magdeburg  | Hessischer Hof          |
| Sontag, Hr. Kfm., Dortmund               | Rhein-Hotel             |
| Sothmann, Hr. Hptm.,                     | Quisisana               |
| Spaarmann, Fr., Berlin                   | Nerotat 69              |
| Stern, Hr. Leutn., Posen                 | Vier Jahreszeiten       |
| Stöckmann, Hr., Essen                    | Pension Lerg            |
| Strädler, Fr., Hannover                  | Rheinstraße 103         |
| Streb, Hr. Referendar Leutn., Worms      | Rhein-Hotel             |
| Stühlen, Hr.,                            | Vier Jahreszeiten       |
| Stutter, Fr., Siegen                     | Union                   |
| Sutheim, Hr. Kfm., Berlin                | Grüner Wald             |
| Talper, Hr., Berlin                      | Heidelberger Hof        |
| Toyka, Hr. Direktor m. Sohn, Dortmund    | Palast-Hotel            |
| Tonnar, Fr., Köln                        | Continental             |
| Traube, Fr., Berlin                      | Grüner Wald             |
| Tschentschel, Hr. Leutn., Breslau        | Spiegel                 |
| Tixen, Hr. Kfm., Schleswig               | Hotel Berg              |
| Urbansky, Schülerin, Hannover            | Rheinstr. 103           |
| Vogel, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig     | Schwarzer Bock          |
| Wallenstedt, Hr. Leutn.,                 | Reichspost              |
| Walthelm, Hr. Ing., Nürnberg             | Wiesbadener Hof         |
| von Wandel, Fr. Stud., Bonn              | Schöne Aussicht 37      |
| Wenker, Hr. Pfarrer, Horst               | Taunus-Hotel            |
| Wienke, Hr., Dortmund                    | Münchener Hof           |
| Wies, Hr., Dortmund                      | Münchener Hof           |
| Winkelmann, Hr. m. Fr., Scherlebeck      | Evangel. Hospiz         |
| Wolk, Hr., Dortmund                      | Münchener Hof           |
| Wohlgenuth, Hr. Kfm. m. Fr., Bingerbrück | Continental             |
| Wolf-Hirschberg, Fr., Berlin             | Hohenzollern            |
| Zitzmann, Hr. Kfm., Halle                | Zur guten Quelle        |

### Nach den Anmeldungen vom 8. Juni 1918

- |  |                      |
|--|----------------------|
| Adam, Fr., Meiningen                   | Geisbergstr. 7       |
| Ahrens, Fr. Sanitätsrat, Rostock       | Fürstenhof           |
| Alles, Fr., Elberfeld                  | Haus Wenker-Paxmann  |
| Alles, Hr. Kfm., Elberfeld             | Haus Wenker-Paxmann  |
| Ambros, Fr., München                   | Wiesbadener Hof      |
| Arnold, Hr., Hamburg                   | Hotel Viktoria       |
| Ayer, Hr. Rittm., Bakarset             | Hotel Wilhelm        |
| Barke, Hr. Marine-Ing.                 | Schwarzer Bock       |
| Bartels, Hr., Zossen                   | Goldenes Kreuz       |
| von Basse, Hr. Rittm.,                 | Haus Oranienburg     |
| Beeri, Fr., Kaiserlautern              | Villa Violetta       |
| Behnke, Fr., Laueburg                  | Goldener Brunnen     |
| Benndorf, Fr. m. Tochter, Mannheim     | Wiesbadener Hof      |
| Blunck, Hr. Kommerzienrat, Neumünster  | Nassauer Hof         |
| Benner, Fr., Storkum                   | Gasthof Krug         |
| Berger, Hr. m. Fr., Köln               | Zum Landsberg        |
| Bertram, Fr. Rent., Katzenelbogen      | Hotel Vogel          |
| Biehl, Fr., Schiffweiler               | Karlstr. 29          |
| Birkenbach, Kind, Mannheim             | Hotel Wilhelma       |
| Blau, Hr., Speyer                      | Schützenhof          |
| Blefeld, Fr., Siegburg                 | Cordan               |
| Bloem, Fr., Bremerhaven                | Gr. Burgstr. 7       |
| Bönten, Fr., Wald                      | Metropole u. Monopol |
| Boseker, Fr., Herrnsheim               | Augenheilstalt       |
| Böttcher, Hr. Leutn. z. See, Friedenau | Hotel Berg           |
| Brand, Hr., Schönebeck                 | Reichspost           |
| Brandstetter, Hr. Fabr., Mannheim      | Taunus-Hotel         |
| Bruss, Fr. Offizier m. Kind, Meiningen | Adolfsallee 24       |

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| Breitenbach, Fr., Meddersheim-Meisenheim,        | Augenheilstalt            |
| Brück, Hr. Pfarrer, Offenbach                    | Hotel Epple               |
| Brunn, Fr. Major, Heiligenstadt                  | Weisse Lilien             |
| Bullmann, Hr.,                                   | Reichspost                |
| Buss, Hr. Kgl. Geh. Hofrat, Berlin               | Schlossplatz 1            |
| Büttner, Fr. m. Tochter, Wilmersdorf             | Bierstadter Str. 7        |
| Frein von Carnap,                                | Primavera                 |
| Cassirel, Fr., Pieschen                          | Spiegel                   |
| Cemeyer, Fr., Eschweiler                         | Taunus-Hotel              |
| Chandon, Fr. m. Tochter, Köln                    | Goldenes Ross             |
| Colls, Hr. Dr. jur., Prenzlau                    | Hotel Epple               |
| Crauer, Fr. Hptm., Rostock                       | Fürstenhof                |
| Dahmen, Hr. Kfm., Düsseldorf                     | Schwarzer Bock            |
| Dern, Hr. Hofrat, Würzburg                       | Reichspost                |
| Dieckmann, Fr. Oberstabsarzt m. Fr., Karlsruhe,  |                           |
| Diedrichs, Fr., Heitersheim                      | Villa Imperator           |
| Diekmann, Fr.,                                   | Weisse Lilien             |
| Dietrich, Hr., Dortmund                          | Villa Imperator           |
| Dietz, Hr. Kfm., Hanau                           | Zum Posthorn              |
| Dornsch, Fr. Rechtsanwalt, Chemnitz              | Union                     |
| Dubislav, Hr. Direktor Dr. m. Fr., Schwarzenberg | Nassauer Hof              |
| Dürger, Hr. Kfm., Charlottenburg                 | Pension Nerotal           |
| Ebel, Hr. m. Fr., Blumberg                       | Wiesbadener Hof           |
| Ebels, Hr. Fabrikbes., M.-Gladbach               | Taunus-Hotel              |
| Eigenbrodt, Hr. Ing., Differdingen               | Hotel Adler Badhaus       |
| Emmel, Hr., Elberfeld                            | Zum Erbrprinz             |
| Esser, Hr. Dr. m. Fr., Mühlheim                  | Hotel Vogel               |
| Esser, Hr. Leutn., Düsseldorf                    | Schwarzer Bock            |
| Färber, Fr., Berlin                              | Europäischer Hof          |
| Feyer, Hr. m. Fr., Frankfurt                     | Gasthof Krug              |
| Fiensch, Hr. m. Fr., Laufelselden                | Palast-Hotel              |
| Findler, Hr. Direktor, Hannover                  | Zum Posthorn              |
| Fischer, Fr., Nieder-Laasphe                     | Biemers Hotel Regina      |
| Fisseln, Fr., Freinhagen                         | Weisse Lilien             |
| Flake, Fr., Karlingen                            | Hirschgraben 18           |
| Fleischmann, Fr., München                        | Schwarzer Bock            |
| von Foris, Hr. Ing. m. Fr., Wetzlar              | Zwei Böcke                |
| Frantz, Hr. Kfm., Berlin                         | Herrngartenstr. 6         |
| Frech, Hr. Amtsrichter a. D., Düsseldorf,        | Metropole u. Monopol      |
| Fricke, Hr. Hptm. m. Fr., Berlin                 | Hotel Wilhelma            |
| Frieling, Hr. Fabr. m. Fr., Oelde                | Hotel Berg                |
| Frühlich, Hr. Kfm., Saarbrücken                  | Taunus-Hotel              |
| Fuchs, Fr., Bingerbrück                          | Wiesbadener Hof           |
| Fühles, Hr. Kfm., Düsseldorf                     | Augenheilstalt            |
| Führer, Hr. Hptm. m. Fr., Itzehoe                | Hotel Vogel               |
| Gail, Hr. Pfarrer, Egenroth                      | Taunus-Hotel              |
| Geil, Hr., Metternich                            | Augenheilstalt            |
| Gericke, Hr. Leutn., Mainz                       | Evangel. Hospiz           |
| Gerling, Hr. Kfm., Köln                          | Evangel. Hospiz           |
| Giese, Hr. Fabrikdirektor m. Fr.,                | Metropole u. Monopol      |
| Göbel, Fr., Barmen                               | Schwarzer Bock            |
| Göbel, Hr., Trier                                | Nassauer Hof              |
| Göge, Fr., Stuttgart                             | Zur Traube                |
| Gödde, Hr. Lehrer, Kassel                        | Zur Traube                |
| Gottwald, Hr., Lemberg                           | Pariser Hof               |
| Grassau, Fr. Dr., Hannover                       | Hotel Viktoria            |
| Griese, Fr. Rent., Sonnenberg                    | Zum Kochbrunnen           |
| Grün, Fr., Obershausen                           | Alleeaal                  |
| Hahn, Hr. Kfm., Idar                             | Pension Gabriel           |
| Hänel, Hr. Kfm., Nürberg                         | Augenheilstalt            |
| von Hass, Hr. Oberleutn. m. Fr., Gunzenhausen    | Fürstenhof                |
| Havstadt, Fr. Geh. Baurat, Wilmersdorf           | Nonnenhof                 |
| Hauthart, Fr. Apotheker, Kaisersloch             | Wiesbadener Hof           |
| von Hebeck, Hr. Offizier, Halle                  | Mainzer Str. 50           |
| Hecht, Fr. Sängerin, Saarbrücken                 | Minerva                   |
| Hein, Fr. m. Tochter, Strehlitz                  | Primavera                 |
| Heinrich, Fr., Neutomischel                      | Bidingenstr. 2            |
| Helbig, Hr., Hanau                               | Cordan                    |
| Heugstenberg, Hr. Kfm., Duisburg-Ruhrort,        | Schützenhof               |
| Henig, Hr. Direktor m. Fr., Siershahn            | Pagenstechers Augenklinik |
| Hermann, Hr. Pfarrer, Hirschberg                 | Wiesbadener Hof           |
| Herwarth von Bittenfeld, Fr. Major, Farchau      | Europäischer Hof          |
| Hirsch, Hr. Kfm. m. Fr., Gelsenkirchen           | Evangel. Hospiz           |
| Hirsch, Hr. m. Fr., Mühlheim (Ruhr)              | Villa Rupprecht           |
| Hirschfeld, Hr. Kfm., Leipzig                    | Ritters Hotel             |
| Hirschfeld, Fr., Leipzig                         | Kronprinz                 |
| Hoff, Fr. m. Begl., Düsseldorf                   | Fürstenhof                |
| Hoffmann, Hr. Kfm., Stuttgart                    | Fürstenhof                |
| Hoffmann, P., Hr. Kfm., Stuttgart                | Zum neuen Adler           |
| Hofmann, Hr., Limburg                            | Evangel. Hospiz           |
| Hohensee, Hr., Essen                             | Christl. Hospiz II        |
| Holler, Fr., Nohfelden                           | Rheinischer Hof           |
| Holzboog, Fr., Dresden                           | Evangel. Hospiz           |

- |   |                      |
|---|----------------------|
| Huelb, Hr. m. Fr., Köln                               | Augenheilstalt       |
| Husmann, Hr., Gelsenkirchen                           | Hotel Epple          |
| Hussen, Fr., Flensburg                                | Weisse Lilien        |
| Itzel, Hr. Hptm., Frankfurt                           | Reichspost           |
| Jacobs, Fr., Dortmund                                 | Schlossplatz 1       |
| Jacobs, Hr. m. Fr., Köln                              | Bierstadter Str. 7   |
| Jakob, Hr., Köln                                      | Primavera            |
| Johannsen, Fr., Hamburg                               | Spiegel              |
| Jagnet, Fr., Frankfurt                                | Taunus-Hotel         |
| Junk, Hr. Kommerzienrat, Berlin                       | Goldenes Ross        |
| Kaiser, Hr. Ober-Apotheker, Salsburg                  | Hotel Epple          |
| Kapler, Hr. Zahnarzt, Guben                           | Fürstenhof           |
| Karcker, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr.,               | Schwarzer Bock       |
| Karsch, Fr., Köln                                     | Reichspost           |
| Katz, Hr. Kfm., Berlin                                | Villa Imperator      |
| Klassem, Hr. Fabr. m. Fr., Emmerich                   | Weisse Lilien        |
| Kleinicke, Fr., Weissenfels                           | Villa Imperator      |
| Klingel, Hr. Dr. med., Nürnberg                       | Zum Posthorn         |
| Kloster, Fr., Frankfurt                               | Union                |
| Knapp, Hr. m. Fr., Ohligs                             | Nassauer Hof         |
| Grän Knyphausen, Freiburg                             | Pension Nerotal      |
| Kohl, Hr. Kfm. m. Fr., Hüringen                       | Wiesbadener Hof      |
| Kohlbacher, Fr., Mainz                                | Taunus-Hotel         |
| Koehler, Fr., Jena                                    | Hotel Adler Badhaus  |
| Köllisch, Hr., Neustadt                               | Zum Erbrprinz        |
| Körs, Fr., Hamburg                                    | Hotel Vogel          |
| Kortenbach, Hr. Leutn., Ohligs                        | Schwarzer Bock       |
| Kraus, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen                        | Europäischer Hof     |
| Kreiselmaier, Fr. Pfarrer, Ibsenheim                  | Gasthof Krug         |
| Kreutz, Hr., Hamburg                                  | Palast-Hotel         |
| Kroener, Hr. Kfm., Duisburg                           | Zum Posthorn         |
| Kummer, Hr. Pfarrer,                                  | Biemers Hotel Regina |
| Küterschladen, Hr. Ing., Posen                        | Weisse Lilien        |
| Lamerdin, Hr.,  | Hirschgraben 18      |
| Langerfeld, Hr. Offizier, Labeck                      | Schwarzer Bock       |
| Lanz, Hr. Marine-Int.-Rat Oberleutn. z. See, Cuxhaven | Zwei Böcke           |
| Lautrup-Breyer, Fr., Hamburg                          | Herrngartenstr. 6    |
| Lavandonski, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf              | Metropole u. Monopol |
| von Leipzig, Hr. Oberleutn.,                          | Hotel Wilhelma       |
| Letzerich, Hr., Schmalkalden                          | Hotel Berg           |
| Levinger, Hr. Geh. Reg.-Rat, Ueberlingen              | Taunus-Hotel         |
| Levy, Fr., Wald                                       | Wiesbadener Hof      |
| Linzenmeier, Hr. Leutn., Geinsheim                    | Augenheilstalt       |
| Lodde, Fr. Justizrat, Münster                         | Hotel Vogel          |
| Lohner, Hr., Steglitz                                 | Taunus-Hotel         |
| Lorenz, Hr. Fabrikdirektor m. Fr., Duisburg           | Augenheilstalt       |
| Loetschert, Hr. Kfm. m. Fr., Höhr                     | Hotel Vogel          |
| Luchs, Hr. Ing., Koblenz                              | Taunus-Hotel         |
| Ludewig, Fr., Göttingen                               | Augenheilstalt       |
| Ludwig, Hr. Kfm. m. Begl., Limburg                    | Hotel Vogel          |
| Lühr, Fr., Kiel                                       | Taunus-Hotel         |
| Lungen, Fr. Referendar Dr., Köln                      | Augenheilstalt       |
| Mangold, Hr., Speyer                                  | Hotel Vogel          |
| Maerker, Fr. Fabrikbes. m. Fr., Treuen                | Taunus-Hotel         |
| Martens, Fr. m. Begl., Celle                          | Augenheilstalt       |
| Martins, Fr. Geh. Archivar,                           | Hotel Vogel          |
| Maskinger, Hr. K. u. K. Hptm., Wien                   | Taunus-Hotel         |
| von Meer, Hr. m. Fr., Okoverlof                       | Augenheilstalt       |
| Meng, Fr., Köln                                       | Hotel Vogel          |
| Menk, Fr., Bremerhaven                                | Taunus-Hotel         |
| Merseburg, Fr., Klein-Zerbst                          | Augenheilstalt       |
| Merz, Fr., Düsseldorf                                 | Hotel Vogel          |
| Meyer, Hr. Kfm., Hamburg                              | Taunus-Hotel         |
| Münners, Hr. Fabr., Leipzig-Oltzsch                   | Augenheilstalt       |
| Mohn, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg                        | Hotel Vogel          |
| Moxter, Fr. Oberleutn., Halle                         | Taunus-Hotel         |
| Müller, Fr., Benrath                                  | Augenheilstalt       |
| Müller-Vossen, Fr., Düsseldorf                        | Hotel Vogel          |
| Neiss, Hr. Leutn.,                                    | Taunus-Hotel         |
| Neubourg, Fr. Pfarrer, Kördorf                        | Augenheilstalt       |
| Neufurth, Hr., Diethardt                              | Hotel Vogel          |
| Nöhring, Hr. Oberleutn.,                              | Taunus-Hotel         |
| Norbert, Hr. Direktor, Magdeburg                      | Augenheilstalt       |
| Oehmen, Fr., Düsseldorf                               | Hotel Vogel          |
| Olden, Hr. Leutn., Bad Nauheim                        | Taunus-Hotel         |
| Prein von Oldershausen, Karlsruhe                     | Augenheilstalt       |
| Olson, Hr. Direktor, Göttingen                        | Hotel Vogel          |
| Oppermann, Hr. m. Fr., Hannover                       | Taunus-Hotel         |
| Ottstadt, Hr. Fabr. m. Fr., Mainz                     | Augenheilstalt       |
| Pasche, Hr. Major a. D., Magdeburg                    | Hotel Vogel          |
| Passmann, Hr. Kfm., Duisburg                          | Taunus-Hotel         |
| Peritz, Hr. Kfm., Berlin                              | Palast-Hotel         |
| von Pfaff, Hr. General d. Inf. m. Fr., Charlottenburg | Hotel Wilhelma       |
| Philippshof, Hr. Kfm., Charlottenburg                 | Augenheilstalt       |

### Thalia-Theater

Modernes u. grösstes Lichtspielhaus. Kirchgasse 72 ♦ Telefon 6137

Vom 8. bis 14. Juni:  
**Erstaufführung!**  
des ungarischen Kunstfilms:  
**Wenn Menschen untreu werden.**  
Künstlertragödie in 4 Akten.  
**Gräfin Kóchenföe.**  
Lustspiel in 4 Akten.  
In der Hauptrolle:

**Henny Porten.**

### Suchen Sie einen Kurgast?

Das „Wiesbadener Badeblatt“ ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.

Preis der Einzelnummer: **Wochentags 10 Pfg., Sonntags 20 Pfg.**

### Man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das **Wiesbadener Badeblatt.**

Pohle, Hr. Kfm., Fulda  
 Poesch, Hr., Spiegel  
 Randonin, Hr. Kfm. m. Fr., Dessau  
 Raubheimer, Hr., Würzburg  
 Reimann, Hr. Sanitätsrat Dr. med. m. Fr., Elberfeld  
 Nassauer Hof  
 Reitz, Hr. Oberleutn., Würzburg  
 von Renner, FrL, Partenkirchen  
 Röder, Hr. Kfm., Berlin  
 Rosenthal, Hr. Fabr., München  
 Rosenthal, Hr. Fabr. m. Fr., Seligenstadt  
 Rotenberg, Fr. m. Sohn u. Tochter, München  
 Rothschild, FrL, Frankfurt  
 Rütgers, Hr. Referendar m. Fr., Düsseldorf  
 Nassauer Hof  
 Gasthof Krug  
 Hotel Viktoria  
 Union  
 Hotel Wilhelma  
 Palast-Hotel  
 Cordan  
 Pension Rupp  
 Bellevue

Seidelbach, Hr., Falkenberg  
 Seidler, Fr., Düsseldorf  
 Sommerfeld, Hr. Kfm., M-Gladbach  
 Speyer, Fr., Heldenbergen  
 Spieker, Fr., Halle  
 Spielmeier, Hr. Kommerzienrat m. Fam., Mannheim  
 von Spillner, Fr.,  
 Stein, Hr., Limburg  
 Steinborn, Hr., Mainz  
 Steinfeld, Hr. Kfm., Osnabrück  
 Steltner, Fr.,  
 Steltner, H. Fr.,  
 Stemmler, Hr. Kfm., Magdeburg  
 Stolzenburg, Hr. Rent. m. Fr., Neukölln  
 Stolz, Hr. Kfm., Stockholm  
 Stoesser, Hr. Gr.-Kfm. m. Fr., Lehr  
 Strauven, Fr., Düsseldorf  
 Strich, Fr., Duisburg  
 Strick, Fr., Worms  
 Strung, Hr. Kfm., Köln  
 Stuber, Hr. Kfm., Darmstadt  
 Suerdieck, Fr., Osnabrück  
 Temme, Fr., Hildesheim  
 Thiel, Fr., Rellinghausen  
 Tholl, Hr., Köln  
 Tiemanns, Hr. Oberleutn. m. Fam., Göttingen  
 Vögler, FrL, Frankfurt  
 de Vries, Fr., Homberg  
 Vrome, Hr.,  
 Wächter, Hr. Kfm., Siegburg  
 Wagner, Fr. Bankier, Pörsneck  
 Wagner, Fr. Fabr., Leipzig  
 Wagner, Fr., Saarbrücken  
 Walter, FrL, Mannheim  
 Waterrod, Hr. Hptm. m. Fr., Antwerpen  
 Weiss, Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Elberfeld  
 Haus Wenker-Paxmann

Weiss, Fr., Mainz  
 Wels, Fr., Berlin  
 Wenzel, Hr., Berlin  
 Werner, Hr. Kfm., Pirmasens  
 Wessun, Fr., München  
 Wirth, Hr., München  
 Wohlgenuth, Hr. m. Fr., Harsleben  
 Wolff-Hirschberg, Fr.,  
 Zacharias, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin  
 Zemsch, Hr. Hptm. m. Fr., Aschaffenburg  
 Zum Erbprinzen  
 Häfnergasse 5  
 Schlossplatz 1  
 Reichspost  
 Evangel. Hospiz  
 Rhein-Hotel  
 Dahlheim  
 Sanatorium Dr. Lubowski  
 Ritters Hotel  
 Kölnischer Hof

Offiziere und Offiziersdamen:

Rittm. Ayer, (Bukarest), Rittm. von Basse, Obltn. zur See Böttcher (Friedenau), Frau Offiz. Brass mit Kind (Meiningen), Frau Major Brunn (Heiligenstadt), Frau Hptm. Crauer (Rostock), Ltn. Esser (Düsseldorf), Hptm. Fricke mit Gattin (Berlin), Hptm. Fülcher mit Gattin (Itzehoe), Ltn. Gericke (Mainz), Obltn. von Hass mit Gattin (Gunzenhausen), Offiz. von Hebeck (Halle), Frau Major Herwarth von Bittenfeld (Farchau), Hptm. Itzel (Frankfurt), Ltn. Kortenbach (Ohligs), Offiz. Langerfeld (Lübeck), Obltn. z. See Marine-Int.-Rat Lanz (Cuxhaven), Obltn. von Leipzig, Ltn. Linzenmeier (Geinsheim), K. u. K. Hptm. Maskinger (Wien), Obltn. Moxter mit Gattin (Halle), Ltn. Neiss, Obltn. Nöhning, Ltn. Olden (Bad Nauheim), Major a. D. Pasche (Magdeburg), General d. Inf. von Pfaff mit Gattin (Charlottenburg), Obltn. Reitz (Würzburg), Ltn. Schmies (Arnsberg), Ltn. Schulz, Oberstltm. Tiemanns mit Familie (Göttingen), Hptm. Waterrod mit Gattin (Antwerpen), Hptm. Zemsch mit Gattin (Aschaffenburg).

HOTEL QUISISANA am Kurhaus - Fremdenliste vom 2. Juni 1918

Frau Major Hoffmann, Frau Dr. Traine mit Begl. Frau Gertrud Hirschberg-Wolff, Generalmajor Pader, Oberst Meyer, Frau Gertrud Galloff, Hauptm. Fillingner, Frau M. Gumprecht, Ernst Heinrich, Privat, Hauptmann Sievers, Frau Oberstleut. Zimmermann, Leutnant Erich Uffel, Oberstleutnant Hoffmann, Bruno Maass, Oberleutnant, Leut. Hans Gade, Frau Hauptm. Johanna von Fassong, geb. Duden, Geheimrat und Landrat von Waldow, Frau Wichern und Tochter, Rittmeister von Douchend, Hauptm. Vergin, Kptleutnant Otto Mertens, Frau Consul Behnke-Dehms, Frau Major von Oppeln-Bronikowski mit Bed., Oberstleutnant Otto, Oberstleutnant Fischer, Frau Dr. Olga Cohnor, geb. Lewine, von Liebermann K. Kf. K. Hauptm. von Wenckstern, Hauptmann von Schuckmann, Fräulein Marie von Liebermann, Direktor E. F. Lange u. Gemahlin, geb. von Maltzahn, Leut. Krug, K. K. Oberl. Glaser, Kaptl. Aloys Boecker, Rudolf Gatsch u. Fr. Frau Kati Wolter, Leut. Heumann u. Frau, Elfe Sächting, Agnes Kieserling, Rent. Alfred Bach, \* FrL Elisabeth Kraeger, Rittm. Schmielen, Frau Bankdirektor Else Hoffmann, Alfred Blumberg u. Frau, FrL Dora Margrafe, Frau Major Becker-Crotogino, Frau Reg.-Rat Roessler, Oberstleut. aus'm Weorthe, Oberleut. Assessor Ludes und Frau, Frau Grete Stork, Marine-Obering, Arnold Rust, Exzellenz von Baumeister, General' der Inf. z. D. Kptl. Spiess, Kptl. Ernst Albans, Leut. Martha Ochs, Leut. Rudolf Ochs, Oberarzt Dr. Meeck u. Frau, Rittm. Fellner, Frau Major von Treskow, Rittm. E. Eichmann, Oberst Eschborn, Frau G. Prinz, FrL Papes, Oberleut. Hans Zimmermann, Kptl. Kurt Hermans, Fabrikbesitzer Rich. Horstmann u. Frau, Frau Beckmann, Major Graf von Kanitz, Major Ill-rieh, Georg v. Zitzewitz u. Frau, Rittmeister d. R. Leut. von Treskow, Hauptmann W. Hoffmann, Oberstleut. von Frese u. Frau, Konstantinopel, Frau Oberstleut. Clara Cunow u. Tochter Nelly Erika, Rittmeister Hans Cunow, Leut. Hans von Linsingen, Frau Major Jentsch geb. Wolf, Leut. d. R. Eick, Jos. Heinemann u. Frau, Max Werner, Kapt. zur See z. D. H. Schreiber u. Frau, Rittmeister u. Gutsbesitzer, Hauptm. u. Adj. Witte u. Frau, Frau Paula Bergsträsser, geb. Mendel, Leut. Wallbarth, Hauptm. u. Kommerzienrat Bader, Frau Dr. Niemann, Leut. Wagner, Rttm. Meyer u. Frau, Fränl. von Elera.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) - Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Räume. - Hygienisch besta. Aufenthalt. - Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. - Fernsprecher 2335.

Amtsblatt

Nr. 89 vom 11. Juni 1918.

Lebensmittelverteilung.

I. Warenausgabe.  
 Auf die vom 10. bis 16. Juni gültigen Wochenfelder (Nr. 24) der Lebensmittelkarten werden verteilt:  
 60 gr Margarine . . . . . zum Preise von 25 Pfg. je 60 gr  
 1 Ei . . . . . 42 . . . . . Stück  
 125 gr Würfelzucker . . . . . 44 . . . . . Pfund  
 100 gr fertige Suppen . . . . . 90 . . . . .  
 100 gr Getreide u. Getreidegrüße . . . . . 36 . . . . .  
 250 gr Kaffee-Erlaß . . . . . 200 . . . . .  
 250 gr Rübenzucker . . . . . 25 . . . . .  
 250 gr Rarmelade . . . . . 100 . . . . .  
 250 gr Fleisch und Wurst gegen Fleischkarte 1-10

Außerdem Sonderverteilung:  
 2 Pfd. Einmachzucker . . . . . zum Preise von 41 Pfg. je Pfund  
 1 Kilochen bezogenes Kaltrau . . . . . 25 . . . . . je Kilochen  
 1 Prieschen Saccharin . . . . . 25 . . . . . je Prieschen  
 gegen Abgabe der ungetrennten Felder „C u. D“ der Nahrungsmittelkarte.

II. Verkaufseinteilung.

Gruppe:	Fleisch:	Margarine und Eier:
E-D	Samstag 8-9 1/2	Freitag 8-10 1/2
F-G	9 1/2-11 1/2	10 1/2-1
H-I	11 1/2-1	3-4 1/2
J-K	2-3	4 1/2-6
L-M	3-4	Samstag 8-10
N-O	4-5	10-12
P-Q	5-5 1/2	12-1

Nahrungsmittel:  
 R-M Donnerstag vormittag | K-G Freitag nachmittag  
 N-O nachmittag | H-I Samstag vormittag  
 P-Q Freitag vormittag | L-M nachmittag  
 Wiesbaden, den 9. Juni 1918. 135  
 Der Magistrat.

Bekanntmachung.  
 Der Verkaufsstelle Nr. 60 Frau Maria Braun Dozheimerr. 31 ist wegen unzureichenden Anlaufes von Kartoffeln der Kartoffelverkauf entzogen worden.  
 Die Kunden dieses Geschäfts erhalten ihre Kartoffeln in der Kartoffelverkaufsstelle Nr. 40 Adalfr. Harth Dozheimerr. 32.  
 Wiesbaden, den 8. Juni 1918. 134  
 Der Magistrat.

Betr. Ernte „1918“.  
 Auf § 2a der Reichsgetreideordnung für die Ernte 1918, der nachstehend abgedruckt ist, wird besonders verwiesen:  
 „Vor der Trennung von Boden dürfen Kaufverträge über Früchte oder andere auf Veräußerung oder Erwerb von Früchten gerichtete Verträge nicht abgeschlossen werden, wenn nicht der Kommunalverband schriftlich seine Zustimmung erklärt hat.“  
 Verträge, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung abgeschlossen sind, sind nichtig.“  
 Wiesbaden, den 8. Juni 1918. 132  
 Der Magistrat.

Genussfahrt.  
 Sämtliche Wiesengründe sind nach Beschluß der Feldgerichts vom 2. d. Mts. ab für die Genussfahrt geöffnet.  
 Wiesbaden, den 4. Juni 1918. 131  
 Der Magistrat.

Verdingung.  
 Die künstliche Abnahme von etwa: 10000 kg Brauchstein (Gehstein), 100 kg Kalkstein soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.  
 Verschlüsselt und mit entsprechender Aufschrift besichene Angebote sind spätestens bis  
 Montag, den 17. Juni d. J., vormittags 11 Uhr,  
 im Zimmer Nr. 67 des Rathhauses einzureichen.  
 Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erschienenen Anbieter oder der mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter.  
 Zuschlagsfrist: 14 Tage.  
 Wiesbaden, den 1. Juni 1918.  
 Städtisches Kanalbauamt.

Achtung Scharfschützen.  
 Am 12., 19., 24., 25., 26. und 27. Juni 1918 findet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im „Nadengrund“ Scharfschützen statt.  
 Es wird gesperrt:  
 „Sämtliches Gelände, einschließlich der Wege und Straßen, das von folgender Grenze umgeben wird: Friedrich-Rönig-Weg, Jägermeister Straße, Trompeterstraße, Weg hinter der Reintmeyer (bis zum Fesselbach), Fichtelbach zur Platter Straße, Teufelsgrabenweg bis zur Reichswaldstraße.“  
 Die vorgenannten Wege und Straßen, mit Ausnahme der innerhalb des abgesperrten Gebietes befindlichen, gehören nicht zum Gefahrenbereich und sind für den Verkehr freigegeben. Jagdschloß Platte kann auf diesen Wegen gefahrlos erreicht werden.  
 Vor dem Betreten des abgesperrten Gebietes wird wegen der damit verbundenen Lebensgefahr gewarnt.  
 Das Betreten des Schießplatzes „Nadengrund“ an den Tagen, an denen nicht geschossen wird, wird wegen Schonung der Grasnarbe ebenfalls verboten.  
 Wiesbaden, den 31. Mai 1918. 120  
 Garnisonkommando.

Bekanntmachung.  
 Die planmäßigen Auktionen zum 1. Oktober 1918 bzw. 1. Februar 1919 auf die Anleihen der Stadt Wiesbaden:  
 Buchstabe B 3 1/2 % vom 1. 4. 1896 mit 107 500 M  
 D 4 % 1. Ausgabe . . . . . 1. 5. 1901 . . . . . 163 500 M  
 D 3 1/2 % 2. . . . . 1. 5. 1902 . . . . . 216 700 M  
 E 3 1/2 % 1. . . . . 1. 4. 1904 . . . . . 218 400 M  
 E 3 1/2 % 2. . . . . 1. 4. 1905 . . . . . 182 000 M  
 E 4 % 3. . . . . 1. 10. 1906 . . . . . 161 400 M  
 E 4 % 4. . . . . 1. 7. 1907 . . . . . 55 900 M  
 F 4 % 2. . . . . 1. 4. 1909 . . . . . 145 500 M  
 F 4 % 3. . . . . 1. 4. 1912 . . . . . 150 000 M  
 G 4 % 1. . . . . 1. 4. 1914 . . . . . 101 000 M  
 sind durch Rückkauf befreit worden, so daß Verlosungen dieser Anleihen im laufenden Jahre nicht stattfinden.  
 Wiesbaden, den 31. Mai 1918.  
 Der Magistrat.

Bekanntmachung.  
 Bei der am 31. Mai 1918 erfolgten Verlosung zur Rückzahlung auf die 4 %ige Ausgabe der Stadianleihe, Buchstabe C von 1 855 000 M vom 1. August 1900 wurden folgende Nummern gezogen:  
 Buchstabe C I zu 200 M Nr.: 361 362 363 366 370 386 388 407 408 418 442 444 447 454 457 458 461 485 486 508  
 Buchstabe C II zu 500 M Nr.: 678 681 713 715 726 758 767 793 798 810 831 860 877 888 921 935 998 1033 1101 1142.  
 Buchstabe C III zu 1000 M Nr.: 1079 1096 1162 1197 1291 1335 1373 1463 1530 1573 1605 1622 1659 1700 1736.  
 Buchstabe C IV zu 2000 M Nr.: 631 734 883 893 937.  
 Diese Anleihecheine werden hiermit zur Rückzahlung auf den 1. Oktober d. J. gekündigt und es findet von da ab eine weitere Verzinsung derselben nicht mehr statt.  
 Die Rückzahlung erfolgt nach Wahl der Inhaber bei der Stadthauptkasse hier, bei der Königl. Verhandlung (Preussische

Staatsbank) zu Berlin, bei dem Bankhaus Ephraim Meyer & Sohn zu Hannover und bei der Dresdner Bank zu Berlin und zu Frankfurt a. M. in der nach dem Fälligkeitstermine folgenden Zeit.  
 Durch Rückkauf von Anleihecheinen sind weitere 53 000 M getilgt worden.  
 Eine Verlosung auf die 3 1/2 %ige Ausgabe derselben Anleihe vom 1. Aug. 1898 von 2 550 000 M hat nicht stattgefunden, da die Tilgung von 126 500 M für 1918 ganz durch Rückkauf erfolgt ist.  
 Aus früheren Verlosungen sind noch nicht zur Einlösung gekommen:  
 Zum 1. Oktober 1914: C III 1286 über 1000 M  
 Zum 1. Oktober 1915: C II 861 876 über je 500 M  
 C III 1292 über 1000 M  
 Zum 1. Oktober 1917: C II 51 127 316 333 368 385 über je 500 M  
 C III 32 263 272 über je 1000 M  
 Wiesbaden, den 31. Mai 1918.  
 Der Magistrat.

Gestorben:  
 Am 4. Juni Ehefrau Albertine Reichert, geb. Zander, 47 J.  
 Am 5. Juni Wäscherin Wilhelmine Köhler 27 J. 138  
 Königl. Standesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

wz. Stadtverordneten-Sitzung. Einer Mitteilung des Vorsitzenden Geh. Rat Alberti gemäß hat der Haus- und Grundbesitzerverein Einladung ergeben lassen zu seiner Besprechung betr. die Entzignung der Parklinien u. s. w. - Für die Beschaffung eines Mannschafswagens für die städtische Feuerwehr (von den Benzwerken) wird ein Betrag von . . . 60 bis 19 000 RM. ausschließlich der Bereife . . . welche allein auf 3000 bis 5000 RM. zu stehen kommt, bewilligt. - Zum Zwecke der Beteiligung an der Kriegsbildung der hiesigen Handelskammer zur Unterstützung der durch den Krieg in Not geratenen Kaufleute bewilligte die Versammlung 10 000 RM. unter der Bedingung, daß dieser Betrag lediglich für Händler bzw. Gewerbetreibende hier am Platze zur Verwendung gelangt. Der gleiche Betrag wurde zugunsten der Sammlung für den Wiederanbau des Handwerks nach dem Kriege bewilligt, ebenfalls unter der Bedingung, daß lediglich hiesige Handwerker daraus Nutzen ziehen sollen. - Kaufmann Karl Bredt in seiner Eigenschaft als Exequier von Dr. Gebhardt's Erben hat die Rückgabe eines Geländestücks im Distrikt „Königsstuhl“ von der ehemals hiesigen Besetzung beantragt, welcher seiner Zeit zur Strafenanlage abgetreten worden ist, ohne dazu verwendet zu werden. Dem Antrag wurde stattgegeben. - Stadtverordneter Warner berichtete namens des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Rechnungen folgender städtischer Sonderverwaltungen für das Rechnungsjahr 1915: Asylverwaltung, Waghener-Verschleißverwaltung, Bahnhofs-Verwaltung, Krankenhaus-Verwaltung, Kurverwaltung, Verlesbüro, Kurabüro, Kaiser Friedrich-Bad, Badeblatt, Leihhaus-Verwaltung, Museums-Verwaltung und Schlachthof-Verwaltung. Der Ausschuss hat nichts gegen die Rechnungslegung zu erinnern gefunden. Unter Festsetzung der Rechnungen laut Vorlage wurde den beteiligten Rechnern die nachgeforderte Entlastung erteilt. Es folgte gezeime Sitzung.  
 Ausschuss-Sitzung der Handelskammer. In der am 3. Juni unter dem Vorsitz des Präsidenten der Handelskammer abgehaltenen Sitzung unterrichtete sich der Vereinigte Ausschuss (Kriegsausschuss) zunächst über die von der einschlägigen Kommission in der Frage der Neuordnung der Handelskammer geführten weiteren Verhandlungen und gab zu den hierbei getroffenen Vereinbarungen seine Zustimmung. Der Ausschuss stellte außerdem noch Sachverständige für Fette und Ole und für Obst auf, legte eine vom Regierungspräsidenten eingeforderte gütliche Bemessung der Vergütung für eine Geschäftsaufsicht fest und beschloß, daß die Handelskammer als ihren Vertreter bei der Kriegsschadigtenfürsorge der Stadt Wiesbaden den Syndikus benennt.  
 Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.